



Presseinformation – 1069/11/2021

25.11.2021
Seite 1 von 2

Projekte zur Konferenz zur Zukunft Europas: Die Landesregierung kooperiert mit den Europe Direct in Nordrhein-Westfalen

Pressestelle Staatskanzlei
40213 Düsseldorf
presse@stk.nrw.de

Telefon 0211 837-1134
0211 837-1405
0211 837-1151

**Der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie
Internationales teilt mit:**

Bürgertelefon 0211 837-1001
nrwdirekt@nrw.de

www.land.nrw

Die Europe Direct (ED) Zentren in Essen und Gütersloh haben sich erfolgreich am Wettbewerb zur Konferenz zur Zukunft Europas beteiligt, zu dem Europaminister Stephan Holthoff-Pförtner aufgerufen hatte. Sie führen nun zusammen mit der Landesregierung jeweils ein Projekt durch, um auf die von den europäischen Institutionen initiierte Konferenz zur Zukunft Europas aufmerksam zu machen. Mit ihr werden die Bürgerinnen und Bürger dazu aufgerufen, ihre Ideen, Wünsche und Vorstellungen für die künftige Ausgestaltung der Europäischen Union einzubringen.

Europaminister Dr. Stephan Holthoff-Pförtner: „Wohin sich die EU entwickelt, hängt auch vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger ab. Deshalb ist es wichtig, dass sie sagen, was sie sich wünschen, was sie wirklich bewegt. Ich freue mich auf die tollen Projekte und danke den Europe Direct für ihr Engagement für ein starkes und handlungsfähiges Europa.“

Mit bürgernahen Aktionen informieren die Projekte über die Konferenz zur Zukunft Europas und rufen dazu auf, sich an ihr zu beteiligen. Das ED Essen illuminiert zum Beispiel in der Woche vom 22. bis 27. November bekannte oder mit EU-Geldern finanzierte Gebäude. In einer Postkartenaktion können Bürgerinnen und Bürger ihre Wünsche für die Zukunft der EU formulieren. Auch im Kreis Gütersloh können Bürgerinnen und Bürger bis zum 10. Dezember bei einer Postkartenaktion in den Innenstädten der Kommunen ihre Ideen einbringen. Zudem findet unter anderem am 6. Dezember eine Veranstaltung zur EU-Zukunftskonferenz mit Multiplikatoren aus dem Kreis Gütersloh statt. Ziel der Projekte

ist, Menschen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher Einstellungen zur Europäischen Union zu erreichen und mit ihnen über Europas Zukunft zu diskutieren. Minister Holthoff-Pförtner: „Die Europe-Direct leisten seit Jahren einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der EU, indem sie direkt vor Ort mit den Menschen in Kontakt treten und die EU erlebbar machen. Die eingereichten Projektideen fördern diesen Austausch in kreativer Weise und mobilisieren für die Teilnahme an der Konferenz zur Zukunft Europas.“

Die ED sind von der Europäischen Kommission geförderte Schnittstellen zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und der Europäischen Union. Die Zentren bieten einen direkten Zugang zu Informationen und beraten zum Beispiel zu Förderprogrammen oder aktuellen europapolitischen Themen mit regionalem Bezug.

Bei Bürgeranfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon 0211 837-1001.

Bei journalistischen Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie Internationales, Telefon 0211-837-1399.

Dieser Presstext ist auch verfügbar unter www.land.nrw

[Datenschutzhinweis betr. Soziale Medien](#)